

Konzept
Fachstelle Alter Männedorf

Ressort / Abteilung:

Gesellschaft

Alter und Sozialversicherungen

Name:

Ursula Feiner

Version:

5

Datum:

5. Dezember 2024

1. Inhalt	
1. Ausgangslage	3
1.1. Situationsanalyse	3
2. Ziele	3
2.1. Ziele der Stelle	3
2.2. Zielgruppe	4
3. Aufgaben der Fachstelle	4
3.1. Information, Vermittlung und Beratung	4
3.2. Koordination und Vernetzung	4
3.3. Freiwilligenarbeit	5
3.4. Gesundheitsförderung, Prävention und Mobilität im Alter	5
3.5. Abklärungsstelle Betreuungsleistungen für Zusatzleistungsbeziehende	5
4. Zuständigkeiten	5
5. Kommunikation	6
6. Umsetzung	6
7. Beilagen	6
8. Änderungsverzeichnis	6

Konzept Fachstelle Alter

1. Ausgangslage

1.1. Situationsanalyse

Die demographische Entwicklung erfordert besondere Aufmerksamkeit auf die Bedürfnisse einer wachsenden Zahl von älteren Einwohnerinnen und Einwohnern von Männedorf. Die damit verbundenen Anforderungen bezüglich Wohnen und Leben, Selbstbestimmung, Selbstverantwortung, Integration, Partizipation, Gesundheitsförderung und Solidarität zwischen den Generationen sind grosse Herausforderungen.

Mit der Einführung des neuen Pflegegesetzes 2012 wurden die Gemeinden verpflichtet, eine Informations- und Anlaufstelle zu schaffen, die Auskunft über das bestehende Angebot im Altersbereich gibt. In der vom Gemeinderat am 8. Juli 2015 verabschiedeten Altersstrategie Männedorf wurden die Voraussetzungen geschaffen, der älteren Bevölkerung darüber hinaus auch fundierte fachliche Beratung zu den vielfältigen Herausforderungen im dritten und vierten Lebensalter anzubieten. Am 6. September 2017 genehmigte der Gemeinderat mit GRB Nr. 146 das Konzept der Fachstelle Alter Männedorf.

2. Ziele

2.1. Ziele der Stelle

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Männedorf werden darin unterstützt, möglichst lange selbstbestimmt und mit der bestmöglichen Lebensqualität in der von ihnen bevorzugten Wohnsituation leben zu können.

Ziele der Fachstelle Alter sind:

- Umsetzen der Handlungsfelder aus der Altersstrategie:
 - Fördern der Lebensqualität;
 - Weiterentwickeln des Betreuungs- und Pflegeangebots;
 - Ermöglichen der Selbstbestimmung und Eigenverantwortung;
 - Wahlmöglichkeiten beim Wohnen im Alter.
- Unkomplizierte und niederschwellige Information und individuelle Beratung zum Angebot von ambulanten und stationären Dienstleistungen, Freizeitangeboten, gesundheitsfördernden und präventiven Massnahmen in und um Männedorf.

- Vernetzen, koordinieren und einbinden der verschiedenen Dienste, Organisationen und Institutionen im Altersbereich.
- Erfassen vorhandener Ressourcen und Bedürfnisse in der Freiwilligenarbeit. Bei Bedarf rekrutieren, vernetzen und begleiten von freiwillig engagierten Personen.

2.2. Zielgruppe

Das Angebot der Fachstelle Alter richtet sich an ältere Menschen aus Männedorf und deren Angehörige. Die Fachstelle bildet ausserdem eine Drehscheibe zur Vernetzung der vielfältigen und heterogen organisierten Akteure im Altersbereich.

3. Aufgaben der Fachstelle

3.1. Information, Vermittlung und Beratung

Die Fachstelle Alter ist Auskunfts- und Anlaufstelle rund um Fragen des Alters und Alterns. Sie berät Personen ab 60 Jahren und deren Angehörige bei den vielfältigen Fragen und Anliegen. Die Fachstelle unterstützt die ältere Bevölkerung in erster Linie dabei, auch im hohen Alter mit guter Lebensqualität in der gewünschten Wohnform zu leben. Sie hilft dabei, Lösungen zu finden, wenn Anpassungen an neue Lebenssituationen erforderlich sind.

Die Fachstelle hat den Überblick über die vorhandenen Angebote und Möglichkeiten im Altersbereich und vermittelt Dienstleistungen. Sie stellt ihr Fachwissen der interessierten Bevölkerung zu Verfügung, gibt Auskunft und stellt Informationen bereit. Sie unterstützt Ratsuchende bei deren Entscheidungsfindung und dabei, gesundheitsbezogene Entscheidungen zu treffen. Das Ziel ist, dass sich die Seniorinnen und Senioren im Alltag - trotz vorhandener Einschränkungen und Behinderungen - selbstbestimmt organisieren können. Es wird auch aufsuchende präventive Beratung angeboten. Die Beratung ist kostenlos.

3.2. Koordination und Vernetzung

Die Fachstelle Alter wirkt als Drehscheibe für die Koordination des Netzwerks im Altersbereich und stellt damit einen reibungslosen Ablauf sicher. Sie wirkt bei Projekten mit und organisiert in Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren Informations-, Präventions- und Bildungsveranstaltungen. Die Fachstelle organisiert und moderiert jährlich einen "runden Tisch", an dem sämtliche Akteure der Gemeinde zusammentreffen, sich austauschen und gegenseitig informieren, Synergien finden und Angebote koordinieren

3.3. Freiwilligenarbeit

Die Freiwilligenarbeit ist ein wichtiger Grundpfeiler im Altersbereich. Die Fachstelle Alter fördert, koordiniert und unterstützt das freiwillige Engagement in Männedorf. Einerseits ist die Freiwilligenarbeit Teil einer generationenübergreifenden Solidarität, andererseits stellt sie die Teilhabe am nachberuflichen gesellschaftlichen Leben sicher.

Eine gute Koordination und Zusammenarbeit aller Akteure ist auch im Freiwilligenbereich wichtig, um Doppelspurigkeiten und Lücken im Angebot rund um das älter werden und das Alter zu vermeiden.

3.4. Gesundheitsförderung, Prävention und Mobilität im Alter

Das Altern ist in hohem Masse gestaltbar. Bei betagten und hochbetagten Menschen ergeben sich beträchtliche, oft ungenutzte Interventions- und Präventionsmöglichkeiten. Die Fachstelle Alter informiert über bestehende Angebote, bietet in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren Gesundheitsförderungsangebote an, initiiert themenbezogene Projekte und setzt Massnahmen um.

3.5 Abklärungsstelle Betreuungsleistungen für Zusatzleistungsbeziehende

Mit der neuen Zusatzleistungsverordnung vom 22. Mai 2024 wurden die Gemeinden beauftragt, eine Abklärungs- und Bescheinigungsstelle von Betreuungsleistungen für Beziehende von Zusatzleistungen einzurichten oder zu beauftragen. Der Betreuungsbedarf sei dabei von einer neutralen Stelle individuell abzuklären. In Männedorf übernimmt die Fachstelle Alter diese Aufgabe. Bei Zusage von Betreuungsleistungen werden die anspruchsberechtigten Personen bei der Suche nach geeigneten Dienstleistungsanbietenden unterstützt. Die Fachstelle Alter kennt das Angebot und die Möglichkeiten der Versorgung in der Region und ist bestens vernetzt mit verschiedenen Akteuren. Sie stellt die reibungslose Koordination zwischen Beziehenden und Dienstleistungsorganisationen sicher. Die Fachstelle administriert überdies den korrekten Ablauf des Abrechnungs- und Vergütungsprozesses mit der Durchführungsstelle für Zusatzleistungen.

4. Zuständigkeiten

Die Fachbereichsleitung ist zuständig für die Umsetzung der Aufgaben gemäss Konzept. Bei Bedarf können Akteure und aktive Personen aus der Gemeinde projektbezogen mitwirken.

5. Kommunikation

Um die Bevölkerung auf aktuelle Themen im Altersbereich aufmerksam zu machen, nutzt die Fachstelle Alter folgende Kommunikationsmittel: Website der Gemeinde Männedorf, Schaukasten Bahnhofstrasse, Fischotter, Broschüre "Älter werden in Männedorf", Flyer und Plakate.

6. Umsetzung

Die Umsetzung erfolgt durch die Fachbereichsleitung Alter im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen. Die Priorisierung kann aus dem Aufgabenbeschrieb abgeleitet werden (Ziffer 3.1. höchste Priorität). Das Konzept der Fachstelle Alter wird regelmässig überprüft und den aktuellen Bedürfnissen angepasst.

7. Beilagen

Altersstrategie Männedorf

AKV-Matrix Fachstelle Alter

8. Änderungsverzeichnis

Vers.	Änderungsbeschrieb	Datum	Wer
1	Erstellung Konzept	Mai 2017	Ursula Feiner
2	Ziff. 3.2 Alterskommission gestrichen Ziff. 3.5 vollständig gestrichen gemäss GR SPT 03.05.2017	Juni 2017	Ursula Feiner / Nadine Krämer
3	Konzeptform an neue Vorlage angepasst Ziff. 3.5 wieder aufgenommen gemäss GR SPT 12.07.2017	August.2017	Ursula Feiner / Nadine Krämer
4	Punkt 3.3. ergänzt (letzter Satz) Punkt 3.4 gemäss Auftrag vollständig gestrichen Punkt 3.5. (neu 3.4.) angepasst: letzte drei Wörter gestrichen	August 2017	Ursula Feiner / Nadine Krämer
5	Gesamtüberarbeitung Konzept insb. 3.5 neu zugefügt	November 2024	Ursula Feiner/ Nadine Krämer